Itinerarium Clericorum und Professio fidei bilden den Abschluß des libellus precum im buchstäblichen Sinne. Der Appendix (507—529) enthält gediegene Abhandlungen de vocatione, de Breviario, de secessu annuo ad exercitia, de ordine diurno und regula vitae clericalis.

Die an den geeigneten Stellen vorsindlichen Litaneien: de SS. Nom. Jesu, de Pass. Dni, de SS. Sacr., Spir. Sancti, Lauretanae, OO. sanctorum, in usum Infirmorum gereichen dem Buche ebenfalls zur Empfehlung. In der Allerheiligen-Litanei sind auch die durch die Congreg. Rit. bestimmten Gebete siir den Kaiser von Desterreich eingeschaltet, wobei nur die Abweichung aufsiel, daß im libellus es heißt: qua invocaverimus te, während die Congregatio Rit. anordnete, "qua invocavimus te", was wohl bei der gemeinsamen Abbetung der Litanei störend sein kann, wenn Iemand nach dem libellus respondirt; übrigens läßt sich das leicht verbessern. Mögen alle Klerifer nach dem "Clericus orans atque meditans" sich sleißig richten und auch die Priester demselben ihre Ausmerksamkeit zuwenden.

St. Bölten.

Spiritual DR. Ranfauer.

30) **Ratechetische Predigten** über den Glauben, den hl. Geist und die Tugend von B. Gaile, Pfarrer auf Schloß Zeil in der Diöcese Kottenburg. Leutsirch 1883, Verlag von Rud. Roth's Buchshandlung 269 S. Preis 2 Mt. — fl. 1.20.

Wir glauben der Sache der katechetischen Predigtweise einen Dienst zu thun, wenn wir auf die vorliegende Serie von Predigten weitere Kreise ausmerksam machen.

Das Werkshen verdient schon deshalb unter der großen Fluth der Predigtliteratur wohl beachtet zu werden, weil wir, wie der hochw. Verfasser zu Beginn seiner Vorrede sagt, an katechetischen Predigten keinen Uebersluß haben. Die innere Verechtigung liegt aber darin, daß unsere Zeit der religiösen Zerfahrenheit und Oberklächlichkeit die Nückkehr zur katechetischen Predigtsorm niehr denn se erheischt, sofern bei derselben die hauptsächlichsten Wahrheiten unseres Glaubens und die einfachen Katechismussätze in fasklicher und schlichter homiletischer Tarstellung vorgetragen werden. Wenn, wenigstens ab und zu im Laufe des Kirchenjahres, ein größerer oder kleinerer Passus im Zusammenhang auf diese Weise behandelt wird, konunt die Kraft des Gotteswortes, die Bucht der Wahrheit und der Trost des christlichen Glaubens den Zuhörern zum vollen und deutlichen Bewußtsein. Versteht dann der Prediger, diesen Erfolg auf Herz und Gemith, auf Lage und Bedürfnisse studitoriums richtig zu applieiren, so wird der Segen solcher katechetischer Predigten in Stadt und Landgemeinden ein großer sein.

Diesen Zweck hat der Verfasser verfolgt und, wie uns scheint, in recht anerkennenswerther Weise erreicht. Der im Titel bezeichnete Stoff wird im Anschluß an den Katechismus in 27 Predigten behandelt; der jelbe ift burchfichtig und flar gesondert. Die Sprache ift, mehrere lateinijche Fremdwörter abgerechnet, fehr verständlich und fast durchweg gefällig und ausprechend. Die Form ist einfach, ohne jedoch Feuer und Bathos zu vermeiden, und populär, ohne jedoch trivial zu werden.

Auch abstracte Gegenstände werden lebendig behandelt und practisch verwerthet. Der Ion ift getragen von lebendigem Glauben und heiligem Sifer, deshalb find die Predigten warm und gemithvoll, packend und eindringlich gehalten. Nutzanwendung schließt sich in rechter Weise und in rechtem Mage an den dogmatischen Stoff an. Der Inhalt ift mit Bereinziehung von Geschichte und täglicher Erfahrung reich und mannigfaltig; gewiß gereicht dem Buche zum großen Borgug, daß auf Tagesfragen, auf Schlagwörter 2c. gebührende Rückficht genommen wird.

Bir glauben daber, daß die vorliegenden Predigten den Predigern wie dem Katecheten eine schätzenswerthe practische Vorlage und ein nachahmenswiirdiges Borbild bei Behandlung weiteren fatechetischen Stoffes bilden werden und zweifeln nicht, daß eine beifällige Aufnahme diefer Serie den verehrten Verfaffer veranlaffen wird, eine Liicke der brauchbaren fatechetischen Predigtliteratur mit einer in Aussicht genommenen weiteren und

größeren Serie auszufillen.

Stuttgart.

Caplan Mangold.

31) Rurze Lebensregeln auf alle Tage des Jahres oder: Tägliches Brod, gesammelt aus den Schriften des hl. Frang v. Gales. Aus dem Italienischen. Mit einem Anhange von Gebeten und Unterricht. Bierte und vermehrte Auflage. Mit Approbation des fürstbischöflichen Ordinariates Briren. Rleines Format. 136 G. Preis geb. 35 fr. Junsbruck 1882 Bereins-Buchhandlung.

Das fleine Biichlein, welches in vierter Auflage neu erscheint, enthalt in feinem Saupttheil Ausspriiche des hl. Frang von Sales, gesammelt aus deffen Schriften und vertheilt auf alle Tage des Jahres, ohne daß jedoch bei der Bertheilung eine bestimmte Ordnung zu Grunde läge. Die Answahl ift gut getroffen; die Sentenzen enthalten in fnapper Form eine verständliche und practische Lehre und bergen in schlichter Bille einen tiefen geiftigen Kern. Als Lectiire benützt wird das Biichlein dem frommen Lefer eine heilfame Lebensregel bilden; ebenjo bietet es gediegenen Stoff zur täglichen Betrachtung und einen geeigneten Anhaltspunkt für die Gedanken und Borjätze des betrachtenden Chriften, welcher darin jeine tägliche gefunde Rahrung finden wird.

Bährend dieser Theil vorwiegend für die im geiftlichen Leben etwas fortgeschrittenen Chriften jegensreich sein wird, ist der Anhang der noth wendigften Gebete für jedermann geeignet.

Stuttgart.

Mangold.